

Caledonia Mining Corporation Plc: Ergebnis für das 1. Quartal 2017

11.05.2017 | [IRW-Press](#)

St Helier, 10. Mai 2017 - [Caledonia Mining Corporation plc](#) (Caledonia oder das Unternehmen) gibt seine Betriebs- und Finanzergebnisse für das erste Quartal 2017 (Q1 oder das Quartal) bekannt

Die Goldproduktion war in diesem Quartal um 18% höher als im Q1 2016 und der bereinigte Gewinn pro Aktie von 5,3 Cent war ungefähr doppelt so hoch wie der entsprechende Betrag in 2016.

	Q1 2016	Q1 2017	Anmerkung:
Goldproduktion (in Unzen)	10.822	12.794	Gestiegene Produktion aufgrund höherer Aufbereitungstonnage, höherer Gehalte und verbesserter Ausbringung.
Kosten auf der Mine (US\$/Unze)	689	659	Niedrigere Kosten pro Unze, da Fixkosten über höhere Produktion verteilt werden.
All-in Sustaining Cost (US\$/Unze) (AISC)	956	857	Niedrigere Kosten pro Unze aufgrund niedrigerer On-mine Costs, des Exportanreizes und niedrigerer nachhaltiger Investitionsaufwendungen.
Durchschnittlicher realisierter Goldpreis (US\$/Unze)	1.166	1.213	Höherer erzielter Durchschnittspreis reflektiert den höheren Goldpreis.
Bruttoertrag (in 1.000\$)	3.888	5.646	Gestiegener Bruttoertrag aufgrund höherer Verkaufszahlen, des höheren erzielten Goldpreises und der reduzierten Kosten pro Unze.
Zurechenbarer Nettogewinn für Aktionäre	543	2.338	Gestiegener zurechenbarer Gewinn aufgrund höheren Bruttogewinns vor Steuer, des Exportanreizes und des Wegfallens der in Q1 2016 entstandenen Hedging-Kosten.
Bereinigter Gewinn pro Aktie, Basic (EPS) (US-Cents)	2,7	5,3	Gestiegener bereinigter Gewinn pro Aktie aufgrund eines höheren bereinigten zurechenbaren Gewinns.
Barmittel und äquivalente Barmittel	8.841	11.722	Zunahme der Barmittel aufgrund der gestiegenen Cashflows aus operativem Geschäft aufgewogen durch höheres Arbeitskapital, besonders Vorauszahlungen für Investitionsgüter und anhaltend hohes Investitionsniveau.
Netto-Barmittel aus Geschäftsbetrieb	1.749	1.779	Barmittel aus operativen Cashflows profitierten vom höheren Gewinn, wurden aber durch gestiegenes Arbeitskapital und höhere Steuerzahlungen negativ beeinflusst.

Steve Curtis, Caledonias Präsident und Chief Executive Officer, sagte: Das erste Quartal des Jahres 2017 zeigte eine Produktionssteigerung um 18 Prozent gegenüber dem entsprechenden Quartal in 2016. Wie die Mine Blanket (Blanket) bereits in der Vergangenheit demonstriert hat, führt eine höhere Produktion zu niedrigeren Stückkosten, da die Fixkosten über mehr produzierte Unzen verteilt werden. On-mine Costs lagen mit 659 Dollar pro Unze um vier Prozent unter jenen des vergleichbaren Quartals in 2016 und die All-in

Sustaining Cost lagen mit 857 Dollar pro Unze um 10 Prozent niedriger.

Eine höhere Goldproduktion bei niedrigeren Stückkosten und ein Anstieg des durchschnittlich realisierten Goldpreises um vier Prozent auf 1.231 Dollar pro Unze trugen zu dem höheren bereinigten Gewinn pro Aktie von 5,3 US-Cent in dem Quartal bei, ein Anstieg um 96% gegenüber dem entsprechenden Quartal 2016.

Ich bin zufrieden, dass wir die verbesserte Finanz- und Betriebsleistung erzielt haben, während wir gleichzeitig ein signifikantes Investitionsprojekt durchführen, nämlich das Abteufen des neuen Zentralschachts. Der Zentralschacht hat zurzeit eine Tiefe von 750m erreicht und ist weiterhin im Zeitplan für einen Produktionsbeginn in der zweiten Hälfte des Jahres 2018. Nach Fertigstellung erwarte ich, dass der Zentralschacht die Betriebseffizienz auf Blanket verbessern wird, da dieser die bestehende Infrastruktur unter Tage verändern, die Einfahrzeiten der Mitarbeiter in die Abbaubereiche reduzieren, die Transportwege verkürzen und die Zeiten zur Förderung des Materials an die Oberfläche reduzieren wird. Der Zentralschacht wird es uns ebenfalls ermöglichen, Ressourcen auf tieferen Sohlen unter der 750-m-Sohle zu erreichen und wird uns die Flexibilität zur Beschleunigung der Exploration und Entwicklung der tief liegenden Abbausohlen geben und damit die Zukunft der Mine auf viele Jahre sichern.

Das Geschäft generiert weiterhin stark Einnahmen mit Cashflows von 1,8 Mio. Dollar im Quartal, was zu einer robusten Bilanz beitrug. Zum Ende des Quartals verfügte das Unternehmen über Bruttobarmittel in Höhe von 11,9 Mio. Dollar. Unser Kassenbestand nahm etwas gegenüber dem Betrag von 14,3 Mio. Dollar zum Jahresende 2016 ab. Der Grund dafür ist eine signifikante Investition während des Quartals und die Normalisierung von Blankets Arbeitskapital. Ich erwarte, dass 2017 das letzte Jahr mit einer signifikanten Investition in das Zentralschachtprojekt sein wird.

Im Jahr 2017 haben wir gemischte Betriebsbedingungen in Simbabwe bemerkt. Die Stromversorgung ist weiterhin nicht stabil und wir installieren Geräte zum Schutz gegen eine zukünftige Instabilität. Wir bemerkten ebenfalls eine Verbesserung der Verfügbarkeit von Devisen gegen Ende des Quartals, die für Zahlungen außerhalb Simbabwes notwendig sind. Der 2016 eingeführte Exportanreiz trägt weiterhin zum Gewinn bei, wobei sich die Steuergutschrift für die Blanket mit Wirkung zum 1. Januar 2017 von 2,5% auf 3,5% der Einnahmen erhöhte, was zu 576.000 Dollar im Quartal führte.

Ungeachtet der Maßnahmen zur Verbesserung der untertägigen Transportkapazität konnte Blanket nicht das Materialvolumen transportieren, das zum Erreichen der Zielvorgabe von 60.000 Unzen Gold im Jahre 2017 notwendig ist bei gleichzeitiger Aufrechterhaltung der Kapitalentwicklungsrate, die zum Erreichen der zukünftigen Produktionsziele von 80.000 Unzen pro Jahr bis 2021 erforderlich ist. Folglich gab Caledonia am 9. Mai 2017 bekannt, dass hinsichtlich der langfristigen Geschäftsinteressen das Produktionstonnageziel für 2017 herabgesetzt werden soll, um die entsprechenden Entwicklungsarbeiten zur Sicherung der zukünftigen Produktion durchführen zu können. Das abgeänderte Produktionsziel für 2017 liegt jetzt zwischen 52.000 und 57.000 Unzen Gold.

Strategie und Ausblick

Caledonia ist weiterhin auf dem Weg das Produktionsziel von 80.000 Unzen bis 2021 in der Mine Blanket, eine simbabwische Tochtergesellschaft des Unternehmens, zu erreichen. Der strategische Fokus des Unternehmens liegt weiter auf der Implementierung des Investitionsplans auf Blanket, welcher im November 2014 bekannt gegeben wurde und laut Erwartungen die Minenbetriebsdauer verlängern wird, indem man Zugang zu den tieferen Abbausohlen für die Produktion und Exploration erhält. Die Implementierung des Investitionsplans ist im Zeit- und Kostenplan. Caledonias Board und Management glaubt, dass die erfolgreiche Implementierung des Investitionsplans im besten Interesse aller Stakeholder ist, da dies in erhöhter Produktion, sinkenden Betriebskosten und größerer Flexibilität für die weitere Exploration und Entwicklung resultiert und gleichzeitig Blankets längerfristige Zukunft nicht nur verbessert, sondern auch absichert. Caledonias Barmittel sollten sich als Ergebnis Implementierung des Investitionsplans weiter verbessern.

Dividendenpolitik

Im Juli 2016 gab Caledonia bekannt, dass man die Quartalsdividende auf 1,375 US-Cents erhöht bzw. 5,5 US-Cents pro Jahr, ein Anstieg um 22 Prozent. Die gestiegene Dividende repräsentiert Caledonias aktuelle Dividendenpolitik. Derzeit wird von einer konstanten Jahresdividende von 5,5 US-Cents ausgegangen und diese soll so weiter beibehalten werden.

Nach der Umsetzung der Indigenisierung im September 2012 besitzt Caledonia die Mine Blanket in Simbabwe zu 40 Prozent. Caledonia setzt die Konsolidierung von Blanket weiter fort und die unten aufgeführten Betriebs- und Finanzinformationen sind auf 100%-Basis, falls nicht anders angegeben.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

[Caledonia Mining Corporation plc](#)

Mark Learmonth

Tel: +44 1534 679 802 or +27 11 447 2499

Maurice Mason

Tel: +44 759 078 1139

WH Ireland

Adrian Hadden/Nick Prowting

Tel: +44 20 7220 1751

Blytheweigh

Tim Blythe/Camilla Horsfall/Megan Ray

Tel: +44 207 138 3204

Swiss Resource Capital AG

Jochen Staiger

info@resource-capital.ch

www.resource-capital.ch

Hinweis: Diese Mitteilung enthält Insider-Informationen, die in Abstimmung mit der Marktmissbrauchsverordnung veröffentlicht wurden.

Vorausschauende Informationen: Informationen und Statements in dieser Pressemitteilung, die keine historischen Fakten sind, sind sogenannte forward-looking Information (vorausschauende Informationen) im Sinne der gültigen Wertpapiergesetze. Sie enthalten Risiken und Unsicherheiten, aber nicht auf Caledonias gegenwärtige Erwartungen beschränkt, Absichten, Pläne und Ansichten. Vorausschauende Informationen können oft durch Worte wie z. B. erwarten, glauben, annehmen, Ziel, Plan, Zielsetzung, beabsichtigen, schätzen, können, sollen, dürfen und werden oder die Negativformen dieser Ausdrücke oder ähnliche Worte, die zukünftige Ergebnisse oder Erwartungen, Vorstellungen, Pläne, Zielsetzungen, Absichten oder Statements zukünftiger Ereignisse oder Leistungen andeuten. Beispiele für vorausschauende Informationen in dieser Pressemitteilung schließen ein: Produktionsrichtlinien, Schätzungen zukünftiger/anvisierter Produktionsraten und unsere Pläne und Zeitvorgaben hinsichtlich weiterer Explorations- und Bohr- sowie Entwicklungsarbeiten. Diese vorausschauenden Informationen basieren zum Teil auf Annahmen und Faktoren, die sich ändern oder als falsch herausstellen, könnten und demzufolge bewirken, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge wesentlich von jenen unterscheiden, die die von diesen vorausschauenden Aussagen angegeben oder vorausgesetzt wurden. Solche Faktoren und Annahmen schließen ein, sind aber nicht darauf beschränkt: Versagen der Erstellung von Ressourcen- und Vorratsschätzungen, der Gehalt, die Erzausbringung, die sich von den Schätzungen unterscheidet, der Erfolg zukünftiger Explorations- und Bohrprogramme, die Zuverlässigkeit der Bohr-, Proben- und Analysendaten, die Annahmen bezüglich der Genauigkeit des Repräsentationsgrads der Vererzung, der Erfolg der geplanten metallurgischen Testarbeiten, die signifikante Abweichung der Kapital- und Betriebskosten von den Schätzungen, Versagen die notwendigen Regierungs- und Umweltgenehmigungen oder andere Projektgenehmigungen zu erhalten, Änderungen der Wechselkurse, Schwankungen der Rohstoffpreise, Verzögerungen bei den Projektentwicklungen und andere Faktoren.

Potenzielle Aktionäre und angehende Investoren sollten sich bewusst sein, dass diese Statements bekannten und unbekannten Risiken, Unsicherheiten und anderen Faktoren unterliegen, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von jenen unterscheiden, die die vorausschauenden Statements andeuteten. Solche Faktoren schließen Folgendes ein, sind aber nicht darauf beschränkt: Risiken hinsichtlich der Ungenauigkeit der Mineralvorrats- und Mineralressourcenschätzungen, Schwankungen des Goldpreises, Risiken und Gefahren in Verbindung mit der Mineralexploration, der Entwicklung und dem Bergbau, Risiken hinsichtlich der Kreditwürdigkeit oder der Finanzlage der Zulieferer, der Veredlungsbetriebe und anderer Parteien, die mit dem Unternehmen Geschäfte betreiben; der unzureichende Versicherungsschutz oder die Unfähigkeit zum Erhalt eines Versicherungsschutzes, um diese Risiken und Gefahren abzudecken, Beziehungen zu Angestellten; die Beziehungen zu und die Forderungen durch die lokalen Gemeinden und die indigene Bevölkerung; politische Risiken; die Verfügbarkeit und die steigenden Kosten in Verbindung mit den Bergbaubeiträgen und Personal; die spekulative Art der Mineralexploration und Erschließung einschließlich der Risiken zum Erhalt und der Erhaltung der notwendigen Lizenzen und Genehmigungen, der abnehmenden Mengen oder Gehalte der Mineralvorräte während des Abbaus; die globale Finanzlage, die aktuellen Ergebnisse der

gegenwärtigen Explorationsaktivitäten, Veränderungen der Endergebnisse der Wirtschaftlichkeitsgutachten und Veränderungen der Projektparameter, um unerwartete Wirtschaftsfaktoren und andere Faktoren zu berücksichtigen, Risiken der gestiegenen Kapital- und Betriebskosten, Umwelt-, Sicherheits- oder Behördenrisiken, Enteignung, der Besitzanspruch des Unternehmens auf die Liegenschaften einschließlich deren Besitz, Zunahme des Wettbewerbs in der Bergbaubranche um Liegenschaften, Gerätschaften, qualifiziertes Personal und deren Kosten, Risiken hinsichtlich der Unsicherheit der zeitlichen Planung der Ereignisse einschließlich Steigerung der anvisierten Produktionsraten und Währungsschwankungen. Den Aktionären wird zur Vorsicht geraten, sich nicht übermäßig auf die vorausschauenden Informationen zu verlassen. Von Natur aus beinhalten die vorausschauenden Informationen zahlreiche Annahmen, natürliche Risiken und Unsicherheiten, sowohl allgemein als auch spezifisch, die zur Möglichkeit beitragen, dass die Prognosen, Vorhersagen, Projektionen und verschiedene zukünftige Ereignisse nicht eintreten werden. Caledonia ist nicht verpflichtet, etwaige vorausschauende Informationen öffentlich auf den neuesten Stand zu bringen oder auf andere Weise zu korrigieren, entweder als Ergebnis neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder anderer Faktoren, die diese Informationen beeinflussen, außer von Gesetzes wegen.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Gekürzte nicht geprüfte Gewinn-und-Verlust-Rechnung (US\$ Tausend)

	3 Monate mit Ende 31. März 2017	2016
	\$	\$
Einnahmen	16,449	13,423
Royalty	(823)	(672)
Produktionskosten	(9,098)	(8,042)
Abschreibung	(882)	(821)
Bruttogewinn	5,646	3,888
Andere Einkünfte	644	56
Verwaltungsausgaben	(1,441)	(1,437)
Wechselkursgewinn/(Verlust),	(64)	28
Aktienbasierte Barzahlung	(410)	(90)
Margenausgleich auf Gold-Hedge	-	(435)
Betriebsgewinn	4,375	2,010
Finanzierungsaufwendungen, netto	(7)	(36)
Vorsteuergewinn	4,368	1,974
Steuerzahlungen	(1,460)	(1,126)
Gewinn für den Zeitraum	2,908	848
Weitere Gewinne/(Verluste)		
Posten als Gewinn neu klassifiziert		
Währungsumrechnungsdifferenzen bei ausländischen Betrieben	73	104
Sonstige Einnahmen für Zeitraum gesamt	2,981	952
Gewinn zuschreibbar:		
Aktionäre des Unternehmens	2,338	543
Minderheitsbeteiligungen	570	305
Gewinn für Zeitraum	2,908	848
Gesamte sonstige Einnahmen zuschreib bar :		
Aktionäre des Unternehmens	2,411	647
Minderheitsbeteiligungen	570	305
Gesamte sonstige Einnahmen für Zeitraum	2,981	952
Gewinn pro Aktie (cents)		
Basic	4.3	1.0
verwässert	4.3	1.0
Bereinigter Gewinn pro Aktie (cents)		
Basic	5.3	2.7

Gekürzte konsolidierte Kapitalflussrechnung (nicht geprüft) (US\$ Tausend)

	3 Monate mit Ende 31.	
	März 2017	2016
Cashflows aus operativem Geschäft		
Cashflows generiert durch laufende Betriebe	2,415	1,933
Netto-Zinszahlung	(1)	(36)
Steuerzahlung	(635)	(148)
Netto-Cashflows aus operativem Geschäft	1,779	1,749
Cashflows aus Investitionen		
Erwerb von Grundstücken, Anlagen und Geräten	(3,296)	(3,304)
Erlöse aus Grundstücken, Anlagen und Geräten	-	56
Netto-Barbestand aufgewendet für Investitionen	(3,296)	(3,248)
Cashflows aus Finanzierungsaktivitäten		
Gezahlte Dividenden	(725)	(598)
Rückzahlung der Kreditfazilität	(375)	-
Aktienausgabe	-	58
Netto-Barbestand aufgewendet für Finanzierungen	(1,100)	(540)
Netto-Abnahme der Barbestände	(2,617)	(2,039)
Auswirkung der Wechselkursschwankungen auf Barbestand	4	-
Flüssige und gleichwertige Geldmittel zu Beginn des Quartals	14,335	10,880
Flüssige und gleichwertige Geldmittel am Quartalsende	11,722	8,841

Konsolidierte Finanzlage (nicht geprüft) (US\$ Tausend)

	zum	31. März	
		2017	2016
Langfristige Vermögenswerte		67,399	51,762
, gesamt			
Inventar		7,312	6,921
Vorauszahlungen		2,072	433
Einkommenssteuerrückzahlung		-	397
Handel und andere Außenstände		4,592	4,568
Barbestand		11,852	13,514
Vermögenswerte, gesamt		93,227	77,595
Langfristige Verbindlichkeiten		22,071	15,090
, gesamt			
Umlaufender Teil der langfristigen		1,483	-
Kreditfazilität			
Handel und andere Außenstände		7,273	6,930
Fällige Einkommenssteuern		697	129
Überziehungskredit		130	4,673
Verbindlichkeiten gesamt		31,654	26,822
Zurechenbares Eigenkapital		57,295	48,964
Minderheitenanteile		4,278	1,809
Eigenkapital gesamt		61,573	50,773
Eigenkapital und Verbindlichkeiten gesamt		93,227	77,595

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/61817--Caledonia-Mining-Corporation-Plc--Ergebnis-fuer-das-1.-Quartal-2017.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).